

Ausschreibung

Kinder-Leichtathletik Sportfest in Starnberg

4-Kampf U12

Kinderleichtathletik U8 / U10

Veranstalter: BLV Bezirk Oberbayern Kreis Süd-West
Ausrichter: TSV 1880 Starnberg – Abteilung Leichtathletik

Zeit und Ort: Sonntag, 21.05.2017
Beginn 10.00 Uhr
Stadion am Riedener Weg 52

Wettbewerbe:

U8 (Teamwertung)
30m-Sprint, Weitsprungstaffel, Ballwurf (80g)

U10 (Teamwertung)
40m-Sprint, Weitsprungstaffel, Ballwurf (80g)

U12 M/W (Vierkampf)
50m-Sprint, Weitsprung, Ballwurf (80g), 800m-Lauf

Meldung: bis spätestens 15.05.2017 an info@tsv-starnberg.de
Nach- und Ummeldungen am Wettkampftag sind nicht möglich!

Startgebühren: Mehrkampf U12 4-Kampf: 5,00 € pro Teilnehmer
Teamwettbewerb U8-U10: 5,00 € pro Teilnehmer

Auszeichnungen: Im Mehrkampf U12 Medaillen für die Plätze 1 bis 3
Jedes Kind erhält eine Urkunde.

Hinweis: Sicherheitsnadeln werden vom Veranstalter nicht gestellt!

Haftung: Veranstalter und Ausrichter übernehmen keine Haftung bei
Unfällen und Schadensfällen jeder Art.

Zeitplan: nach Eingang der Meldungen wird der Zeitplan im Internet
veröffentlicht.

Siegerehrung: Unmittelbar nach Beendigung der Wettkämpfe.

Verpflegung: Getränkestand, Kaffee, Tee & Kuchen

Die Durchführung und Wertung der Wettkämpfe erfolgt nach dem Konzept der
Kinderleichtathletik des DLV.

Beschreibung des Wettkampfes:

Teamwertung (bei U8 und U10):

Ein Team besteht aus mindestens 6, jedoch höchstens 11 Kindern.

Mädchen und Jungen bilden gemeinsam ein Team.

Falls Vereine nicht 6 Teilnehmer für eine Altersklasse melden können, werden wir uns bemühen, Start-Teams mit anderen Vereinen zu bilden.

Jeder teilnehmende Verein muß pro Team einen Teambetreuer stellen!

U8

30m-Sprint

Die Kinder starten zweimal auf Kommando aus verschiedenen Positionen (Hochstart, Dreipunkt-Start) heraus und durchlaufen die 30m-Sprintstrecke in maximalem Tempo bis ins Ziel. Nach dem Startkommando „Auf die Plätze!“ stellen sich die Kinder in Warteposition an die Startlinie. Bei „Fertig!“ nehmen die Kinder die geforderte Startposition auf der Stelle ein. Das Startsignal erfolgt dann mit Hilfe einer Startklappe. Startet ein Kind zu früh, so wird dies als individueller Fehlstart gewertet. Mit der Startklappe wird der Start für alle abgebrochen. Der entsprechende Läufer wird altersgerecht ermahnt, Disqualifikationen sind nicht möglich. Die Zeitnahme erfolgt per Stoppuhr.

Wertung:

Welches Team ist am schnellsten und läuft die beste Gesamtlaufzeit? – Die Teamwertung ergibt sich aus der Summe der 6 Schnellsten eines Teams.

Additionswertung (Die Zeiten aus 2 Läufen werden addiert.)

Die Gesamtlaufzeit wird mit der der anderen Teams verglichen und in eine Rangfolge gebracht.

Weitsprungstaffel:

Nach dem Startkommando begibt sich der Startläufer auf eine 10 m-Strecke in Richtung Grube. Es folgt ein einbeiniger Absprung vor einem Orientierer (Block, Bananenkarton) in die Weitsprunggrube. Beginnend mit dem

Grubenrand sind 25 cm breite Bereiche (Zonen) markiert. Nach einer möglichst beidbeinigen Landung läuft das Kind zu einem Fahrradreifen, der neben dem Grubenrand etwa 4 m vom Hindernis entfernt ist. Sobald das Kind mit beiden Füßen im Reifen gelandet ist darf das nachfolgende an der Startlinie wartende Kind loslaufen. Bei voreiligem Starten eines Kindes werden die erzielten Punkte nicht gewertet.

Wertung:

Welche Staffel sammelt dabei innerhalb von 3 Minuten die meisten Punkte.

Punkte werden entsprechend der erreichten Zone erzielt (gemessen wird der dem Absprungort nächstliegende Körperabdruck). Die Gesamtpunktzahl wird mit der der anderen Teams verglichen und in eine Rangfolge gebracht.

1 Wertungsdurchgang.

Schlagwurf aus dem Stand:

Aus der Schrittstellung heraus sollen die Kinder per Schlagwurf einen 80g-Schlagball möglichst weit werfen. Jedes Teammitglied nimmt teil und hat 4 Würfe. Jedes Kind wirft einen Schlagball in Richtung der markierten Zonen: Die 2 m breiten Bereiche, beginnend an der Abwurflinie, sind mit Punkten kenntlich gemacht. (Zone 1 = 1 Punkt, Zone 2 = 2 Punkte

usw.). Die Zone, in der der Ball aufkommt, bestimmt die Anzahl der erreichten Punkte. Auch Bälle, die links und rechts des Zielfeldes aufkommen, werden gewertet (Messung in Verlängerung der Zonenlinien). Nach dem Wurf stellt sich das Kind hinten in der Reihe an. Der Wurf ist gültig, wenn der Schlagwurf über Kopf durchgeführt wird, das Kind die Abwurfline nicht übertritt und das Zielfeld nicht berührt.

Wertung:

Welches Team sammelt die meisten Punkte? – Ermittelt wird zunächst die individuelle Leistung eines jeden Kindes, indem die 3 besten Versuche addiert werden (ein Streichergebnis). Die Einzelergebnisse der 6 besten Kinder werden zum Teamergebnis addiert, mit dem der anderen Teams verglichen und in eine Rangfolge gebracht.

U10

40m-Sprint

Wie bei U8, nur 40m weit.

Wertung:

Wie bei U8.

Weitsprungstaffel:

Wie bei U8.

Wertung:

Wie bei U8.

Schlagwurf:

Aus dem 3-Schritt-Rhythmus sollen die Kinder per Schlagwurf einen 80g-Schlagball möglichst weit werfen. Zieltechnik ist der Schlagwurf aus dem 3-Schritt-Rhythmus. Jedes Kind wirft einen Schlagball aus einem bis zu 3 m langen Anlauf in Richtung der markierten Zonen. Sonst wie bei U8.

Wertung:

Wie bei U8.

U12

50m-Sprint:

Der Start erfolgt aus dem Startblock: Nach dem Kommando „Auf die Plätze!“ nimmt jedes Kind seine Startposition im Startblock ein: Kontakt der Füße mit den Blöcken, hinteres Knie auf dem Boden, beide Hände hinter der Startlinie auf dem Boden. „Fertig!“: beide Füße haben Startblockkontakt, Gesäß etwas über Schulterhöhe. Danach erfolgt das Startsignal durch eine Startklappe. Sonst wie bei U8/U10.

Wertung:

Mehrkampf-Einzelwertung: Wer ist der Schnellste im 50-m-Sprint?

Weitsprung:

Die Kinder sollen nach einem Anlauf (Länge freigestellt) einbeinig aus einer Absprungzone (Breite: 80 cm) möglichst weit springen. Jeder Teilnehmer hat 3 Versuche. Der beste Versuch wird gewertet. Ein Sprung ist ungültig, wenn die Absprungzone übertreten oder in die Grube gelaufen wird. Die Messung der Sprungweite erfolgt zentimetergenau.

Wertung:

Mehrkampf-Einzelwertung: Die Sprungweite wird mit der der anderen Kinder verglichen und in eine Rangfolge gebracht.

Schlagwurf:

Nach vorausgehenden Anlauf- oder Angehschritten und dem 3-er-Rhythmus sollen die Kinder per Schlagwurf einen 80g-Schlagball möglichst weit werfen. Zieltechnik ist der Schlagwurf aus dem 3-er-Rhythmus mit vorgeschaltetem Auftakt. Jedes Kind wirft einen Schlagball aus einem beliebig langen Anlauf in Richtung der Markierungen, die sich im Abstand von 2m, beginnend an der Abwurflinie, auf dem Rasen befinden. Jedes Kind hat 3 Versuche. Sonst wie bei U10.

Wertung:

Mehrkampf-Einzelwertung: Gewertet wird der jeweils beste Versuch.

800m-Lauf:

Die Kinder begeben sich auf das Kommando „Auf die Plätze!“ im Hochstart an die 800m-Startlinie. Das Startsignal erfolgt per Startklappe. Bei Fehlstart erfolgt ebenfalls ein Signal per Startklappe. Die Zeitmessung erfolgt per Stoppuhr.

Wertung:

Mehrkampf-Einzelwertung: Wer ist der Schnellste im 800m-Lauf? Die gelaufenen Zeiten werden in eine Reihenfolge gebracht.